

Innendispersion Schwarz P 101

Schwarz getönte scheuerbeständige Innenbeschichtung



Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Hinsichtlich Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden sie den Anwender nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache ausgeführt werden. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).

Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Besonders geeignet als „Schattenfarbe“ offener und abgehängter Decken- und Wandkonstruktionen in Kaufhäusern, Supermärkten u.ä. Auf Putzen der Mörtelgruppen P II und P III, Gipsputzen der Mörtelgruppe P IV, Beton-/Faserzementplatten, Raufaser sowie Strukturtapeten aus Vinylschaum oder Papier und Gipskartonplatten einsetzbar.

Hinweis: Durch die matte Einstellung des Produktes besteht jedoch an mechanisch beanspruchten Wandflächen die Gefahr heller „Kratzerbildung“.

Zur Beschichtung von beanspruchten Wandflächen empfehlen wir den Einsatz von ProfiTec KeraPaint Color P136, getönt in RAL 9005.

Eigenschaften

- Diffusionsoffen
- Sehr gutes Deckvermögen
- Leichte Verarbeitung
- Lösemittelfrei
- Wasserverdünnbar und geruchsarm
- Seidenmattes Oberflächenbild je nach Blickwinkel und Lichtverhältnisse

Farbton

Schwarz

Glanzgrad

Matt - Seidenmatt

Dichte

Ca. 1,2 g/cm³

Technisches Merkblatt

Pigmentbasis	Buntpigmente und Extender
Bindemittelart	Kunststoff-Dispersion
Inhaltsstoffe	<p>Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel: Acrylat-Copolymer, Buntpigmente, Calciumcarbonat, Silikate, Wasser, Additive, Methyl- und Benzyl-Isouthiazolinon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Informationen für Allergiker unter Tel. 00800/ 63333782.</p> <p>Bei den Angaben der Werte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes von natürlichen Rohstoffen in unseren Produkten kann es zu geringfügigen Abweichungen kommen, ohne Beeinträchtigung der Produkteigenschaften.</p>
GISCODE	BSW20
Gebindegröße	12,5 l

Verarbeitungshinweise

Auftragsverfahren	<p>Verarbeitung mit Pinsel, Rolle oder Spritzen.</p> <p>Für den Spritzauftrag auf Spritzkonsistenz einstellen. Airlessapplikation: Spritzwinkel 50°, Düse 0,018 - 0,026 ", Spritzdruck 150-180 bar. Hochdruckapplikation: Düse 2mm, Druck 3 bar</p>
Verarbeitungstemperatur	Mindestens +5°C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung
Trockenzeit	Überstreichbar nach 4 Stunden bei + 20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte. Durchtrocknung nach 5 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.
Verbrauch	Ca. 145 ml/m ² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.
Verdünnung	Maximal 5% mit Wasser
Reinigung der Werkzeuge	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Technisches Merkblatt

Verarbeitung

Untergrund

Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung der VOB, DIN 18 363, Teil C, Abs. 3. Bei festen, tragfähigen, leicht saugenden Untergründen im Innenbereich ist keine Grundierung erforderlich. Nicht tragfähige Beschichtungen sind grundrein zu entfernen.

Beschichtungsaufbau

Bei getönten Untergründen genügt meist ein satter, gleichmäßiger Anstrich unverdünnt oder mit max. 5 % Wasser verdünnt. Ist ein Zwischenanstrich erforderlich, kann –je nach Untergrund– mit maximal 5 % Wasser verdünnt, werden.

Wird das Material zu stark verdünnt, können die Eigenschaften (z.B. Deckvermögen, Farbton, Beständigkeit) beeinträchtigt werden.

Untergrund	Vorbehandlung / Beschaffenheit	Grundierung
PG II, III nach DIN 18550 CS II, CS III, CS IV nach DIN EN998-1 (BFS-Merkblatt 10 beachten)	fest, tragfähig, leicht saugend grob porösen, sandenden, stark- und unterschiedlich saugenden Neuputzstellen nach ausreichender Trockenzeit fachgerecht flutieren und nachwaschen	Keine Grundierung ProfiTec Tiefgrund Acryl-Hydrosol P 800, ProfiTec Grundierkonzentrat P 805 ProfiTec Tiefgrund Acryl-Hydrosol P 800, ProfiTec Solid MultiGrund P 820
Gips- und Fertigputze der PG IV Gipsspachtelmasse P V (BFS-Merkblatt 10 beachten)	Reinigen und entstauben	ProfiTec Tiefgrund Acryl-Hydrosol P 800, ProfiTec Solid MultiGrund P 820
Gipskartonplatten Gipsbauplatten (BFS-Merkblatt 12 beachten)	Spachtelgrate abschleifen. Platten mit wasserlöslichen, verfärbende Inhaltsstoffe oder vergilbte Platten	ProfiTec Grundierfarbe WP P 818 ProfiTec Aqua Isolierfarbe
Beton (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Trennmittelrückstände sowie mehhlende, sandende Rückstände entfernen	ProfiTec Tiefgrund Acryl-Hydrosol P 800, ProfiTec Solid MultiGrund P 820 ProfiTec Grundierfarbe WP P 818
Porenbeton (BFS-Merkblatt 11 beachten)	Reinigen und entstauben	ProfiTec Tiefgrund Acryl-Hydrosol P 800, ProfiTec Grundierkonzentrat P 805
Kalksandstein-Sichtmauerwerk Ziegelsichtmauerwerk	Ausreichende Trockenzeit bei neuem Mauerwerk beachten.	ProfiTec Tiefgrund Acryl-Hydrosol P 800, ProfiTec Solid MultiGrund P 820

Technisches Merkblatt

(BFS-Merkblatt 13 beachten)	Durch Eisensalze verseuchte Flächen	ProfiTec Grundierfarbe WP P 818 ProfiTec Schnellrenovierfarbe LH P 565 ProfiTec Grundierfarbe P865
Holz-, Span-, Sperrholz- und Hartfaserplatten (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Reinigen und entstauben	ProfiTec Allgrund P 305
Alte Kalk- und Mineralfarbenanstriche (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Wenn möglich mechanisch entfernen und entstauben.	ProfiTec Tiefgrund Acryl-Hydrosol P 800, ProfiTec Solid MultiGrund P 820 ProfiTec Grundierfarbe P 865
Ungestrichene Raufaser-, Relief- oder Prägetapete aus Papier sowie Glasgewebe (BFS-Merkblatt 20 beachten)		Ohne Grundierung
Nicht fest haftende Tapeten (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Restlos entfernen. Unebenheiten, Löcher und tiefe Kratzer verspachteln. Je nach Saugfähigkeit grundieren.	ProfiTec Tiefgrund Acryl-Hydrosol P 800, ProfiTec Solid MultiGrund P 820 ProfiTec Grundierfarbe WP P 818
Tragfähige Beschichtungen und Kunstharzputze (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Matt, schwach saugend Glänzende und Lackbeschichtungen anrauen oder anlaugen	Ohne Grundierung ProfiTec Solid MultiGrund P 820 ProfiTec Grundierfarbe WP P 818
Leimfarbenanstriche (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Grundrein abwaschen	ProfiTec Tiefgrund Acryl-Hydrosol P 800, ProfiTec Solid MultiGrund P 820 ProfiTec Grundierfarbe WP P 818
Flächen mit Schimmel- bzw. Pilzbefall (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Grober Befall gründlich nass entfernen und gut trocknen lassen.	Mit ProfiTec FA-Sanierlösung P 870 einstreichen und 24 Stunden trocknen lassen.
Salzausblühungen (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Trocken abbürsten.	ProfiTec Grundhärter P 866 (Für Anstriche auf salzbelasteten Untergründen kann keine Gewähr übernommen werden)
Nikotin-, Wasser-, Ruß oder Fettflecken (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Mit Wasser und fettlösenden Haushaltsreiniger abwaschen und gut trocknen lassen. Trockene Wasserflecken trocken abbürsten.	ProfiTec Aqua Isolierfarbe ProfiTec Aqua Isolierfarbe



Technisches Merkblatt

Dauerelastische Fugenmassen und Dichtungsprofile (BFS-Merkblatt 20 beachten)		Ist auf Anstrichverträglichkeit zu prüfen.
---	--	--

VOC-Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 30g /l VOC.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112

Sicherheitsratschläge

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Spritznebel nicht einatmen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Eventuelle Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.



Meffert AG Farbwerke

Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71 / 8 70-0 • Telefax 06 71 / 8 70-397
Anwendungstechnik 06 71 / 8 70-326/327/329
e-mail: anwendungstechnik@meffert.com
www.profitec.de

Technische Information Stand 04/2018